

Den Typus der Reiswerkbauten veranschaulicht uns Fig. 391, die alte, 1309 in Gol errichtete, 1884 nach Bygdö bei Christiania versetzte Kirche.

Der Bau besteht aus einem Ständergerüst, welchem nach aussen ein Schutzgang vorgelegt ist und dessen Wände durch zwischen die Ständer vernutete Bohlen — das sog. Reiswerk — gebildet sind.



Fig. 391.

Kirche, früher in Gol, Norwegen.

Das Aeussere baut sich notwendig in jener pyramidenförmigen Abstufung auf, der wir an asiatischen Holzbauten begegnen. An jene erinnern auch die weit aus den Giebelspitzen herausragenden Zierbretter — natürliche Ausklänge der Bewegung des Daches. Auch hier haben die Arkaden des Umganges ihre Formen der romanischen Architektur entlehnt.